

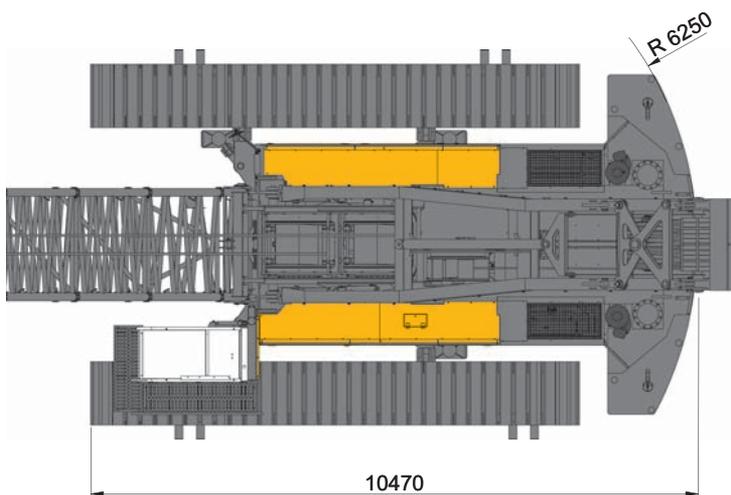
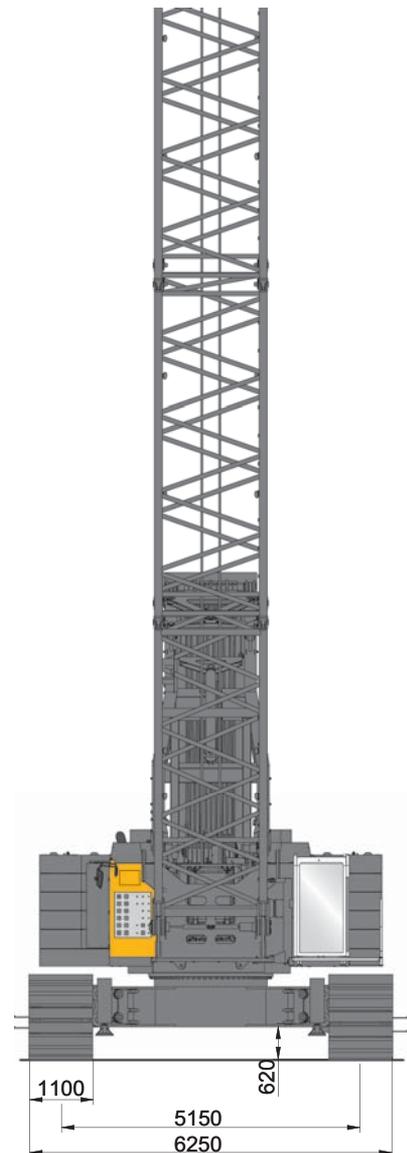
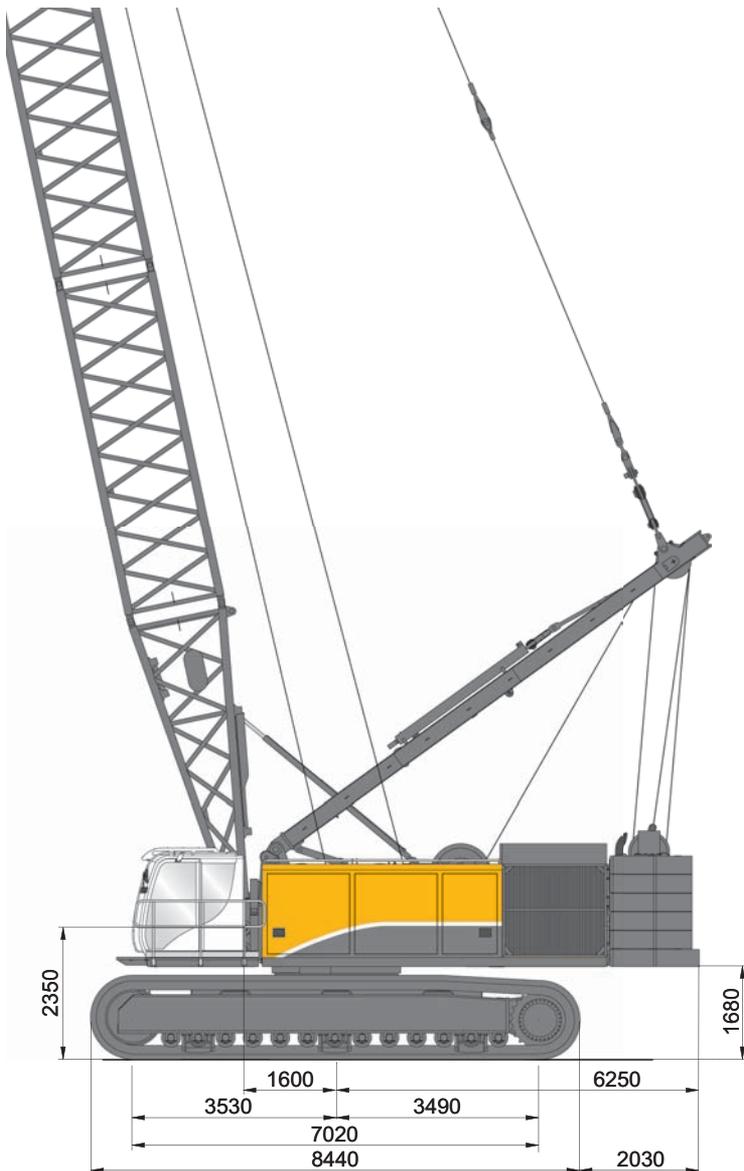
MC 128

Seilbagger

MC Line



Abmessungen Grundgerät



Dienstgewicht

mit HD-Unterwagen, 1.100 mm-Bodenplatten, Oberwagen mit 2 Hubwinden und Arbeitsbeseilung, Betriebsmittel, Gegengewicht 47,9 t, Grundausleger 18,4 m einschließlich A-Bock, Einziehwerk, Rollenblock, Einziehwerkseil, Auslegerfußstück, Auslegerzwischenstück 6 m, Auslegerkopfstück, Nackenseile und Rollenkopf, Hakenflasche 200 t

Gesamtgewicht

ca. 172 t

Technische Daten

Motor

CAT Dieselmotor	C 27
Leistung	709 kW
Betriebsdrehzahl	1.800 U/min
Dieseltankvolumen Zweikammersystem	1.650 l
Abgaseinstufung	EPA/CARB TIER 2

Optional:

CAT Dieselmotor	C 32
Leistung	839 kW
Betriebsdrehzahl	1.800 U/min
Dieseltankvolumen Zweikammersystem	1.650 l
Abgaseinstufung	EPA/CARB TIER 2

Hydraulikanlage

Moderne Hydraulikanlage mit energiesparender Mengenbedarfssteuerung in Mehrkreis Technik

Fördermengen

Hauptpumpen	3 x 436 l/min
Hauptpumpen (optional)	2 x 565 l/min
Zusatzpumpe	1 x 328 l/min
Schwenkwerkspumpe (geschl. Kreislauf)	1 x 407 l/min
Mooringpumpen	2 x 127 l/min
Lüfterantrieb	2 x 101 l/min
Hydraulikdruck	320 bar
Hydrauliktankvolumen	1.000 l

- 3-Kreishydraulik für Seilbaggerbetrieb
- Offener Kreis für die Winden (optional: geschlossener Kreis)
- Weitere offene Kreisläufe für Zusatzverbraucher
- Geschlossenes Hydrauliksystem für Schwenkgetriebe
- Zusätzliche Zahnradpumpen für Kühl- und Steuerungssysteme
- Elektro-hydraulische Vorsteuerung
- Load sensing Steuerung für Zusatzfunktionen
- Reinigung des Hydrauliköls durch groß dimensionierte Rücklauffilter, Leckölfilter, sowie Druckfilter im Vorsteuersystem
- Kühlsystem mit hohen Leistungsreserven für Arbeiten unter Dauerbelastung auch bei ungünstigen klimatischen Bedingungen

Schwenkwerk

Antrieb durch Axialkolbenmotor und Planetengetriebe auf Drehwerksritzel

- 2 Schwenkwerke
- Schwenken und dynamisches Bremsen im geschlossenen Kreislauf, dadurch sehr feinfühlig regulierbar
- Drehgeschwindigkeit in Stufen vorwählbar bis 3 U/min
- Hydraulisch lüftbare Lamellenhaltebremse
- Extra großer Rollendrehkranz, außenverzahnt
- Wartungsarme Drehverbindung

Windwerke

Wartungsfreie, kompakte Hubwinden angetrieben von geregelten Hydraulik-Verstellmotoren über integrierte Planetengetriebe

Hauptwinde 1	350 kN
Hauptwinde 2	350 kN
Seilkapazität in 3 Lagen	144,2 m
Seildurchmesser	36 mm
Trommeldurchmesser	836 mm
Seilgeschwindigkeit	max. 65 m/min

- Tiefenmessung über Inkrementalgeber / Absolutgeber
- Zuglastmessung mit Schlappeilabschaltung
- Seilaufspulvorrichtung für Winde 1 und Winde 2

Einziehwerk

Verstellung über Winde

Zugkraft der Einziehwinde	ca. 170 kN
Seildurchmesser	24 mm

Oberwagen

Modular aufgebaute, verwindungssteife, präzisionsbearbeitete Schweißkonstruktion, ausgelegt für hohe Dauerbelastung, vorbereitet für den Aufbau von Zusatzausrüstungen

- Variables Gegengewichtskonzept, einfach montier-/demontierbar für leichte Transportierbarkeit
- 4 Scheinwerfer am Oberwagen verteilt
- Trittrost vor und seitlich der Kabine
- Gegengewichthubzylinder kann als Stabilisierungszylinder genutzt werden (patentiertes System)
- Sehr gute Service-Zugänglichkeit aller wesentlichen Komponenten

Gegengewicht-Grundplatte	1 x 16,7 t
Aufsatz-Gegengewicht	2 x 2,6 t
Zusatz-Gegengewicht (optional)	2 x 7,7 t
Gegengewicht aufrüstbar	max. 63,5 t

Unterwagen

Robuster Raupenunterwagen mit breiter Mittelbrücke und hydraulisch verbolzten Fahrschiffen

Typ	UW 250 AC
Fahrgeschwindigkeit	ca. 1,0 km/h
Laufwerksklasse	B 9 HD
Bodenplattenbreite	1.100 mm
Spurweite	5.150 mm
Fahrwerksbreite	6.250 mm
Fahrwerkslänge	8.440 mm
Auftritte am Fahrwerk	4 St.

Technische Daten

Ausleger

Robuster Rohrgitterausleger mit großen Rohrwanddicken, extra konzipiert für Einsätze im Spezialtiefbau bei denen hohe dynamische Dauerbelastungen auftreten

- Grundausleger bestehend aus A-Bock, Einziehwinde, Einziehseil, Auslegerfußstück
- Auslegerverlängerungen und Auslegerkopfstück nach Anwendung
- Ausleger Auf- und Abbau über windenbetriebenen A-Bock-Rahmen
- Ausleger ist konzipiert für den Einsatz mit Bauer Schlauchaufrollsystemen

Steuerung

- Programmierbare Mikroprozessor-Steuerung (SPS) mit elektroproportionaler Vorsteuerung, daher äußerst anpassungsfähig
- Übersichtliches Steuerpult für Funktionen des Gerätes rechts am Fahrersitz
- B-Tronic (elektronisches Steuerungs-, Kontroll- und Visualisierungssystem)
 - Großer leuchtstarker und spiegelfreier LCD- Farbbildschirm
 - Übersichtlich aufgebaute Bildschirmdarstellung relevanter Maschinen- und Verfahrensparameter
 - Optimale Bildschirmpositionierung durch individuell einstellbares Anlenksystem
- Zwei am Fahrersitz angeordnete Kreuzhebel für alle Funktionen oder Doppel-T-Steuerhebel für Zweiseil-Greifersteuerung
- Zwei Fußpedale zur Betätigung Fahrwerk

Fahrerkabine

- Komfort-Fahrerkabine FOPS-zertifiziert
- Elastisch gelagert und superschallgedämpt
- Sehr gute Sicht auf den Arbeitsbereich
- Rundumverglasung aus getöntem Sicherheitsglas
- Frontscheibe vollständig unter das Kabinendach einschwenkbar
- Großflächiges Dachfenster (Panzerglas)
- Scheibenwischer mit Scheibenwaschanlage für Front- und Dachscheibe
- Sonnenschutzjalousie
- Mechanisch gefederter Komfortfahrersitz
 - Gewichts- und Höhen-einstellbar
 - Neigungsverstellung
 - Horizontal verschiebbar
 - Kopfstütze und beidseitige Armlehne
- Stufenlos regelbare Kabinenheizung
- Klimaanlage
- Verbandskasten am Fahrersitz
- Radio mit CD-Player in Fahrerkabine
- Serienmäßiges vollhydraulisches Kabinenkippsystem für ermüdungsarmes Arbeiten bei großen Auslegerlängen
- Kabine für den Transport vor den Oberwagen einklappbar

Zusatzausstattung

- Freifallwinden mit ölgekühlter Lamellenbremse und -kupplung
- Fußpedalsteuerung für Freifall, gesicherter oder ungesicherter Modus vorwählbar
- Seilandrückrollen für Hauptwinden
- Windensynchronisation für Hauptwinden
- Elektronische Lastmomentbegrenzung für Kranbetrieb, Anzeigeoberfläche in B-Tronic integriert
- Unterschiedliche Rollenköpfe für verschiedene Anwendungen
- Arbeitsbeseilung für unterschiedliche Anwendungen
- Hydraulik- und Elektronik-Ausrüstungskits für unterschiedliche Anwendungen wie Fräsenysteme, Zweiseilgreifer und Tiefenrüttler
- Schnellmontagesystem für Laufwerke mit hydr. Schnellkupplungen, Montagewerkzeug und Verladegeschirr
- Winde 3 als Hilfswinde
- Klimaautomatik für Fahrerkabine
- Standheizung mit Zeitschaltuhr
- Frontscheibe für Fahrerkabine mit Panzerglas
- Elektrische Betankungspumpe für Dieselbefüllung
- Helikopterleuchte
- Bauer GCS-Messdatenerfassungssystem für Hydraulikgreifer
- Zentralschmieranlage
- Zusatzgegengewichte (2 x 7,7 t)
- Zusätzlicher Drehwerksantrieb für schweren Einsatz
- Rückfahrkamera bzw. Windenkamera
- Aufstiegsleiter zur Oberwagenabdeckung
- Trittroste im Unterwagen
- Steinschlagschutz
- Sonderlackierung auf Kundenwunsch
- Sonnenschutzsysteme in verschiedenen Ausführungen
- Personensicherungssystem zur Auslegerbegehung (zum Patent angemeldet)
- Hydraulische Gegengewichtssicherung
- On top Geländer – Oberwagen
- Verbreiterte Begehung mit Geländer auf Kabinenebene
- Schwenkwinkelerfassung
- Überwachter Seilfestpunkt mit Überlastungsschutz

Anwendungen - Einsatzbereiche

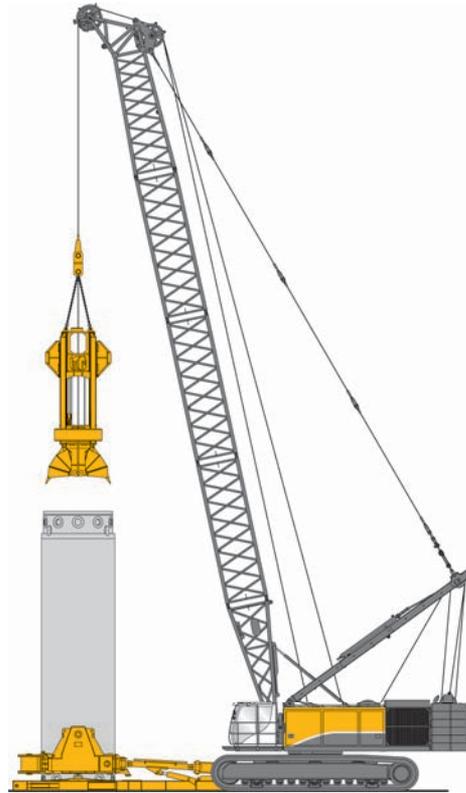
Seilbaggerbetrieb

- mit mechanischem Seilgreifer im Zweiseilgreiferbetrieb
- mit Fallgewichten für dynamische Bodenverdichtung im Automatikbetrieb (BDC)

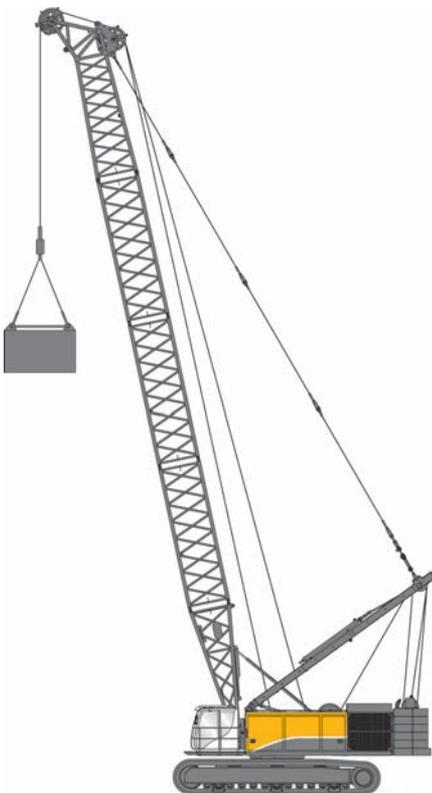
Hebezeugbetrieb

- Trägergerät** für hydraulische Schlitzwandgreifer mit hydraulischer Schlauchaufrollung und Greiferverdreheinrichtung
- für Pfahlbohrgreifer für verrohrte Bohrungen, in Kombination mit Verrohrungsmaschinen
 - für Bauer Tiefenrüttler TR 75 mit hydraulischer Versorgung aus der Bordhydraulik
 - für Vibrationsrüttler in verschiedenen Varianten mit Powerpack am Heck
 - für Bauer Fräsen mit verschiedenen Schlauchaufrollsystemen
 - für Bauer Flydrill mit hydraulischer Versorgung aus der Bordhydraulik

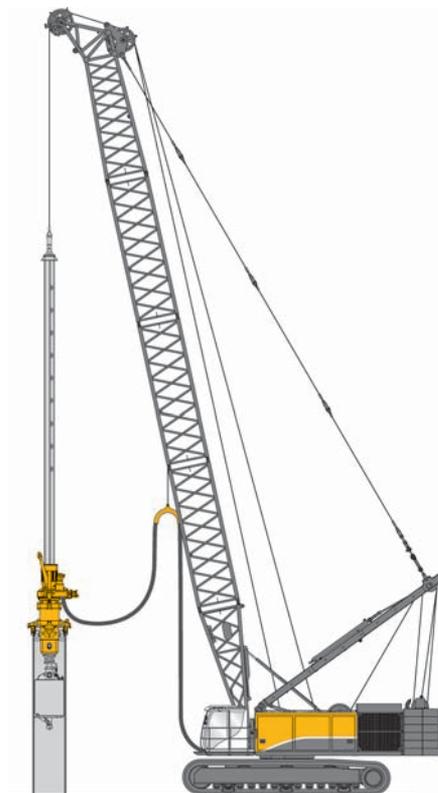
Für die genannten Verfahren sind teilweise Umbausätze und zusätzliche Optionen sowie gesonderte Abnahmen erforderlich



Pfahlbohrgreifer und Verrohrungsmaschine

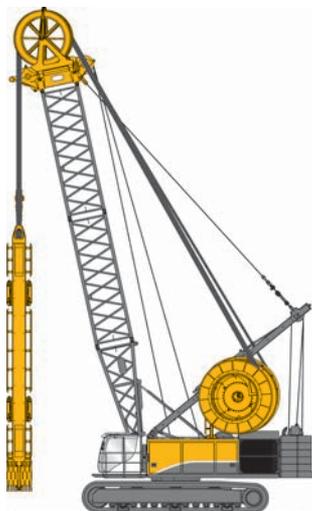


Dynamische Bodenverdichtung (BDC)



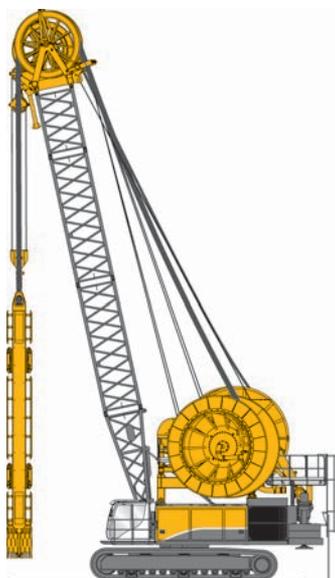
Flydrill

Ausrüstung mit Schlitzwandfräse BC



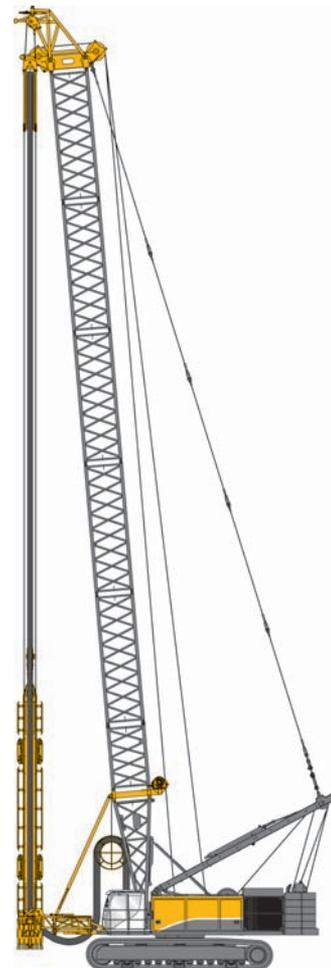
Schlauchaufrollsystem HDS 100

Frästiefe, max.	100 m
Fräsengewicht	50 t



Schlauchaufrollsystem HDS 150

Frästiefe, max.	150 m
Fräsengewicht	50 t



Schlauchzugsystem HTS 70

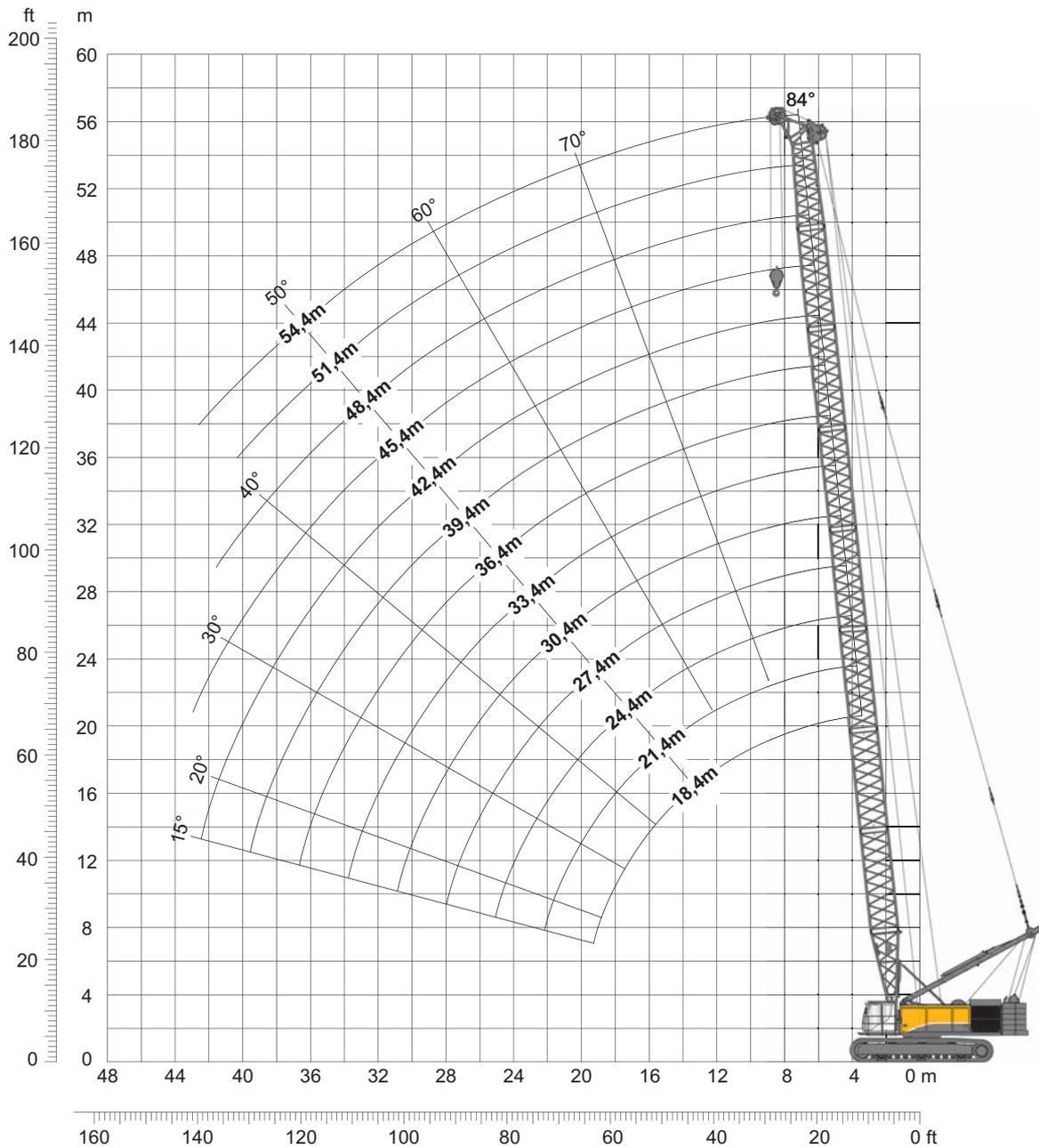
Frästiefe, max.	70 m
Fräsengewicht	50 t

Gegengewicht ist abhängig vom Ausrüstungszustand

Bemerkungen:

1. Werte gelten für tragfähiges ebenes Planum.
2. Werte gelten für 360°.
3. Werte gelten für maximale Unterwagenspurbreite.
4. Eine Windgeschwindigkeit von 20m/s ist berücksichtigt.
5. Ein Rotationsmoment (Oberwagendrehzahl 1 U/min) ist berücksichtigt.
6. Für den Betriebsfall „außer Betrieb“ muss das Gerät auf ebenem Planum stehen und die Fräse muß am Planum aufgesetzt werden.
7. Das Fräsengesamtgewicht beinhaltet die Fräse, den Leitrahmen und die Seilflasche.
8. Für den Standsicherheitswinkel wurde eine max. Schwerpunktshöhe der Fräse von 4,5 m angenommen.
9. Die angeführten Werte dienen nur zur Information. Die tatsächlichen Werte sind der Betriebsanleitung zu entnehmen.

Ausrüstung für Hebezeugbetrieb



Ausleger-Konfigurationen

	Länge (m)	Auslegergesamtlänge (m)														
		12,4	15,4	18,4	21,4	24,4	27,4	30,4	33,4	36,4	39,4	42,4	45,4	48,4	51,4	54,4
Auslegerfußstück	5,6	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Zwischenstück	3,0		1		1		1		1		1		1		1	
Zwischenstück	6,0			1	1	2	2	3	3	4	4	5	5	6	6	7
Auslegerkopfstück	6,8	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

Hebezeugbetrieb - Traglasttabelle (Auslegerbereich 84° - 15°)

Auslegerlängen von 18,4 m bis 54,4 m, 350 kN Winden, Traglasten in t

Ausladung (m)	Auslegerlänge (m)										
	18,4	21,4	24,4	27,4	30,4	33,4	36,4	39,4	45,4	51,4	54,4
4,1	200,0										
4,3		165,7									
4,6			166,2								
4,8				169,6							
5,0	155,5	155,8	157,2	159,9	159,6						
5,2						146,8					
5,4							134,1				
5,6								115,1			
6,0	139,0		134,4	128,5	130,5	125,1	120,0	111,7	91,9		
6,4										65,8	
6,6											46,5
7,0	113,6	140,6	111,3	107,0	109,3	105,2	101,3	97,6	86,0	62,9	45,4
8,0	95,7	115,8	94,6	91,2	93,6	90,4	87,3	84,3	80,2	58,1	42,5
9,0	81,3	98,0	82,0	79,2	81,6	78,9	76,4	73,9	74,5	53,4	39,6
10,0	69,1	84,7	72,1	69,8	72,0	69,7	67,6	65,4	69	49,0	36,8
11,0	59,8	73,5	63,5	62,1	64,3	62,3	60,4	58,5	61,9	44,9	34,1
12,0	52,5	63,6	55,8	55,5	57,8	56,1	54,4	52,7	55,9	41,4	31,5
13,0	46,6	55,9	49,5	49,2	52,2	50,8	49,4	47,8	50,8	38,4	29,1
14,0	41,7	49,6	44,3	44,0	46,7	46,3	45,0	43,6	46,4	35,8	26,8
15,0	37,6	44,5	40,0	39,6	42,1	41,7	41,2	39,9	42,6	33,7	24,8
16,0	34,1	40,1	36,3	35,9	38,2	37,8	37,4	36,7	39,2	31,8	22,9
17,0	31,0	36,4	33,1	32,7	34,8	34,4	34,0	33,6	36,2	30,0	21,2
18,0	28,3	33,2	30,3	30,0	31,9	31,4	31,1	30,6	33,5	28,5	19,6
19,0	25,9	30,4	27,8	27,5	29,3	28,9	28,5	28,0	31,1	27,0	18,2
20,0		27,9	25,6	25,3	27,0	26,6	26,2	25,7	28,7	25,5	16,9
21,0		25,7	23,7	23,4	24,9	24,5	24,2	23,7	26,4	24,0	15,6
22,0		23,7	21,9	21,6	23,1	22,7	22,3	21,9	24,4	22,5	14,4
23,0		21,9	20,3	20,1	21,4	21,0	20,7	20,2	22,6	21,0	13,2
24,0			18,8	18,6	19,9	19,5	19,2	18,7	20,9	19,8	12,1
25,0			17,4	17,3	18,6	18,1	17,8	17,3	19,4	18,4	11,1
26,0				16,1	17,3	16,9	16,5	16,1	18,0	17,0	10,5
27,0				14,9	16,1	15,7	15,4	14,9	16,7	15,8	10,2
28,0				13,8	15,0	14,6	14,3	13,8	15,5	14,6	10,0
29,0					14,0	13,6	13,3	12,8	14,5	13,5	9,8
30,0					13,0	12,7	12,4	11,9	13,4	12,5	9,6
31,0					12,1	11,8	11,5	11,1	12,5	11,5	9,4
32,0						11,0	10,7	10,3	11,6	10,7	9,2
33,0						10,2	9,9	9,5	10,8	9,8	9,0
34,0						9,4	9,2	8,8	10,0	9,1	8,6
35,0							8,5	8,1	9,3	8,3	7,9
36,0							7,9	7,5	8,6	7,7	7,2
37,0							7,2	6,9	8,0	7,0	6,6
38,0								6,3	7,4	6,4	5,9
39,0								5,7	6,8	5,8	5,4
40,0								5,2	6,2	5,3	4,8
41,0									5,7	4,8	4,3
42,0									5,2	4,3	3,8
43,0									4,7	3,8	3,3
44,0									4,2	3,3	2,8
45,0									3,7	2,9	1,8
46,0										2,5	
47,0										2,1	
48,0										1,7	
49,0										1,3	
	42,7		47,9			53,1				63,5	
						Ballast (to)					

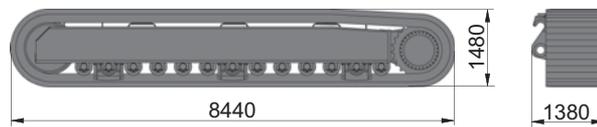
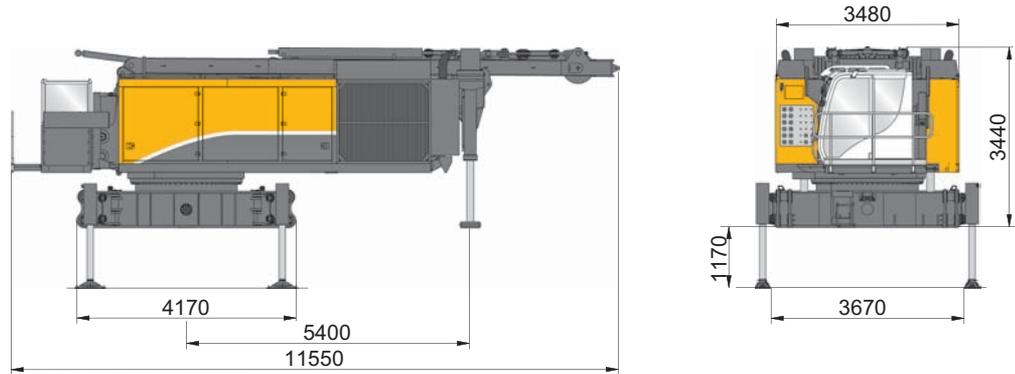
Bemerkungen:

1. Werte gelten für tragfähiges ebenes Planum.
2. Die Traglasten wurden entsprechend der EN 13000 festgelegt.
3. Das Gewicht des Lastaufnahmemittels (Haken, Hubseile, Schäkel usw.) muss von der Traglast abgezogen werden.
4. Die Ausladungen sind von Mitte Drehkranz angegeben.
5. Werte gelten für 360°.
6. Die Stahltragwerke sind entsprechend der EN 13000 ausgelegt.
7. Bei Fahren mit Last, unebenem oder weichen Boden, oder schrägem Gefälle muss die Traglast reduziert werden.
8. Die angeführten Traglastwerte dienen nur zur Information. Die tatsächlichen Werte sind der Betriebsanleitung zu entnehmen.

Transportdaten

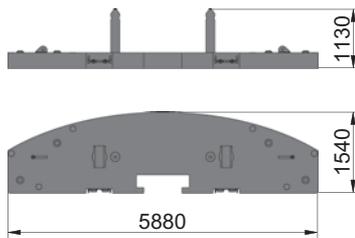
Grundgerät

Grundgerät
G = 63,5 t

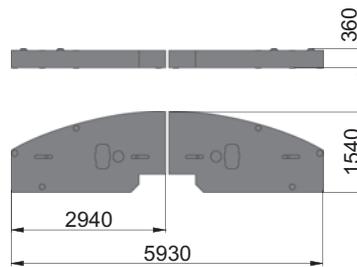


Kettenträger
G = 2 x 23,0 t

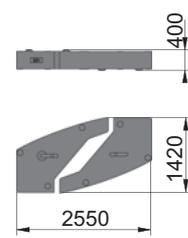
Gegengewichte



Gegengewicht - Grundplatte
G = 16,7 t

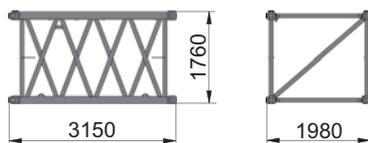


Zusatz-Gegengewicht
G = 2 x 7,7 t

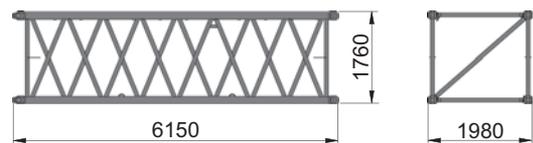


Aufsatz-Gegengewicht
G = 2 x 2,6 t

Ausleger-Bestandteile



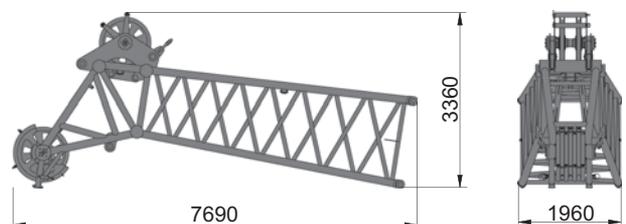
Ausleger-Zwischenstück 3 m
G = 1,55 t



Ausleger-Zwischenstück 6 m
G = 2,5 t



Auslegerfußstück
G = 3,5 t



Auslegerkopfstück
G = 5,0 t

Die Gewichtsangaben sind ca. Werte



bma.bauer.de



BAUER Maschinen GmbH
BAUER-Straße 1
86529 Schrobenhausen
Deutschland
Tel. +49 82 52 97-0
bma@bauer.de
www.bauer.de

Konstruktionsentwicklungen und Prozessverbesserungen können Aktualisierungen und Änderungen von Spezifikation und Materialien ohne vorherige Ankündigung oder Haftung erforderlich machen. Die Abbildungen enthalten möglicherweise optionale Ausstattung und zeigen nicht alle möglichen Konfigurationen. Diese Angaben und die technischen Daten haben ausschließlich Informationscharakter. Irrtum und Druckfehler vorbehalten.